



**Unsere Liebe Frau gibt der Welt den
Rosenkranz der Ungeborenen**
*Bewegung zum Schutz und zur Rettung des Ungeborenen Lebens
unter dem Patronat des Hl. Josef, als Schützer der Ungeborenen*



WERK DER HEILIGEN LIEBE

Postf. 1123, 54431 D-Saarburg, 06581 92 33 33, 02236 44476,
rosenkranz-der-ungeborenen.de, Werk-der-Heiligen-Liebe@gmx.de
aktuelle Botschaften: (0049) 07823 18 55 holylove.de@gmx.info
für Österreich: (0043) – (0) 255 48 363, whl.z@gmx.at
für die Schweiz: PARVIS-VERLAG (0041) 0269 15 93 93 –
und auch (0041) 0417 552 628

EIN ROSENKRANZ TÄGLICH FÜR DAS LEBEN

und unsere liebende
Beziehung zu GOTT
ist der Schlüssel



für die Zukunft
und Rettung des
Herzens der Welt

***Dieser Rosenkranz mit der Gottesmutter Tränen
und den Babys darinnen rettet Kinder.***

Beten Sie immer mit diesem Rosenkranz und denken Sie daran:

***„Die Abtreibung bringt der Menschheit den Untergang“
(U.L.Frau am 1.1.2012)***

Jesus, schütze und rette die Ungeborenen...

Offenbarungen an Maureen Sweeney-Kyle, Ohio, MSHL

<http://www.holylove.org>

**1. November 2016
Öffentliche Erscheinung**

Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe, sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Liebe Kinder, heute feiere Ich mit euch die heldenhaften Bemühungen um persönliche Heiligkeit jedes Einzelnen von euch. Ihr habt gelernt, den gegenwärtigen Augenblick durch Heilige Liebe zu heiligen und dadurch jeden Augenblick dem Willen des Vaters zu weihen. Ihr erkennt Meine Abhängigkeit von euren Gebeten und Opfern, da Ich diese nutze, um Gnaden in der Welt auszuteilen. Ich bin immer an eurer Seite, aber ganz besonders, wenn ihr betet – und Ich hoffe mit euch auf das Unvorhersehbare und bete mit euch um den Sieg über jede Schwierigkeit. Seid im Frieden inmitten von Unfrieden. Fühlt euch sicher unter dem Mantel Meines Schutzes.“

Lest Röm. 8, 24-25+

1. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe, sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Wenn genug weitergebetet wird, wird bei dieser Wahl das Gute siegen. Wisst, dass jedes von Herzen gebetete Ave Maria wie ein Pfeil ist,

der das Herz Satans durchbohrt. Setzt nicht voraus, dass der Sieg bereits errungen ist, sondern betet, betet, betet.“

2. November 2016

Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe, sagt: „Bei dieser Wahl kursiert, wie bei jeder Wahl, ein Schwall von Gerüchten, Anschuldigungen und Falschinformationen. Ihr müsst als Wähler dies alles sieben. Ihr kennt den Spruch: ‚Vergib dem Sünder, aber hasse die Sünde‘ In diesem Zusammenhang müsst ihr beachten, ob es eine stetige persönliche Charaktereigenschaft gibt wie Unehrllichkeit, die nicht korrigiert wird. Wenn ihr eine unehrliche Person in ein Amt wählt, dann wisst ihr nicht, was kommt. Eine solche Person könnte euch alles versprechen, um eure Stimme zu erhalten, und es danach aber nicht einhalten. Aller Wahrscheinlichkeit nach würde dies so passieren. Ihr seid berechtigt, keiner Person zu vertrauen oder einen Kandidaten zu unterstützen, der routinemäßig lügt. Das hohe Amt der Präsidentschaft muss begleitet sein von Ehrlichkeit, Offenheit, ohne verborgene Pläne oder Eigeninteresse für finanziellen Gewinn. Die Regierung muss eine

Erweiterung des Volkes sein, das sie regiert. Dies würde jede Neigung zum Regieren durch Kontrolle ausschließen. Bei dieser Wahl stehen viele Entscheidungen an. Die größte davon ist die Ernennung des Höchsten Gerichtes, die Institution, die die Moral eurer Nation bestimmt. Das Gesetz, das diese Richter für lebenslänglich einsetzt, muss korrigiert werden. Betet, bevor ihr wählt. Bittet den Heiligen Geist – den Geist der Wahrheit – dass Er euch führe.“

3. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe, sagt: “Gelobt sei Jesus Christus. Wir können nicht den am meisten qualifizierten Präsidentschaftskandidaten bei dieser Wahl verlieren lassen. **Es kommt jetzt das Ausmaß der Korruption in eurer föderalistischen Regierung ans Licht. Dazu kommen noch die korrupten Massenmedien.** Ich muss euch sagen, das größte Leck der nationalen Sicherheit sind nicht die offenen Grenzen – obwohl diese eine echte Gefahr darstellen. Es sind die vertraulichen Informationen, die dem Bösen durch die Emails von Frau Clinton zugänglich gemacht wurden. Ihr dürft nicht Unehrllichkeit, geheime Absprachen und die Missachtung der Bürger dieses Landes in die höchste Position dieser Nation legen. Achtet auf euer Wohlergehen und das Erbe der Demokratie für zukünftige Generationen! Selbst jetzt haben die Hauptmedien versagt, indem sie euch nicht die Wahrheit sagen. Ihr müsst euch auf Quellen von außen verlassen, wie WikiLeaks, um die Wahrheit aufzudecken. Dies war bisher in dieser freien Nation noch nie so. Betet, dass die wichtigen Personen ihre Herzen für die Wahrheit öffnen und informiert andere über die Realität der Wahrheit.“

4. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

“Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. In dieser Zeit müsst ihr ganz besonders wachsam darüber sein, was ihr durch Gehorsam erreicht. Es besteht eine wachsende Gefahr, dahingehend beeinflusst zu werden, durch irreführende Titel und Autoritäten dem Irrtum zu folgen. Die Linien zwischen Liberalismus und Traditionalismus werden jetzt deutlicher definiert. Viele werden versucht werden, nachsichtigen Standpunkten, sowohl im säkularen als auch im religiösen Bereich zu folgen. Ich warne euch auch davor, euch blind für die Einheit zu entscheiden. Einheit ist nur dann gut, wenn sie in der Wahrheit vereint. Viel Böses geschieht unter der Vorgabe von Einheit, während es in Wirklichkeit eine Einheit zu einem bösen Ziel ist. Die Wahrheit muss euer Maßstab sein. Wenn ihr jene unterstützt, die nicht in der Wahrheit sind, dann zieht ihr euch auch die Unehrllichkeit wie ein Gewand an. Ich stehe als Richter über euren Entscheidungen.“

4. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe, sagt: “Gelobt sei Jesus Christus. Glaub, dass Ich um den Verlust jedes unschuldigen Lebens durch die Abtreibung weine und traure. Glaub auch, dass Ich zahlreiche Tränen um jene weine, die die Abtreibung unterstützen. Sie leben weder in der Wahrheit noch im Willen Gottes.“

4. November 2016 – Freitagsgebet – für die Bekehrung des Herzens der Welt

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Meine Brüder und Schwestern, lasst nicht die Massenmedien für euch entscheiden, wen ihr wählen sollt. Ihr sollt jene unterstützen, die

am meisten die Heilige Liebe widerspiegeln. Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

5. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe, sagt: “Gelobt sei Jesus Christus. Während die Zukunft eurer Nation auf dem Spiel steht, haben die zu erwartenden Ergebnisse dieser Wahl euer Land geteilt – in liberal gegen konservativ, aber Ich bin hier, um euch zu sagen, dass es bei Gott keine Halbheiten gibt. Wenn ihr so liberal seid, dass ihr die Abtreibung akzeptiert, dann betrachtet euch Gott als liberal, obwohl ihr bei anderen Themen vielleicht konservative Ansichten habt. In den Augen Gottes ist der Liberale jener, der versucht, die Wahrheit neu zu definieren, damit sie seinen Absichten entspricht, ohne Beachtung der Gesetze Gottes. Deshalb ruft ein Liberaler die Gerechtigkeit Gottes auf sich herab. Ihr dürft nicht an der Abtreibung teilnehmen oder sie unterstützen. Es genügt schon, wenn ihr für einen Kandidaten stimmt, der die Abtreibung fördert, um diese Sünde zu unterstützen. In diesen Tagen sind die Menschen mehr an ihren Rechten interessiert als an der Sünde. Dies zeigt sich bei dieser Wahl. Das Leben in dieser Welt ist vergänglich wie ein Blatt im Wind. Das, was ihr im Augenblick eures Todes im Herzen habt, bestimmt eure Ewigkeit. Möge es nicht die Unterstützung der Abtreibung sein.“

6. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

“Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Wenn ihr euren Stimmzettel für diese oder jene Person abgibt, dann denkt daran, dass eure Entscheidungen und Meinungen euch in die Ewigkeit folgen werden. Seid euch gewiss, dass eure Entscheidungen die Heilige Liebe widerspiegeln. Ihr dürft bei keinem Thema Zugeständnisse machen – bei dem Recht auf Leben, bei der Verfassung, der bezahlbaren Krankenversicherung oder der Ehrlichkeit der Kandidaten selbst. Zugeständnisse bei einem Thema bedeutet Kompromisshaftigkeit bei allen Themen. Die Präsidentschaftskandidaten könnten nicht gegensätzlicher sein. Die Zukunft eurer Nation und der Welt hängt vom Ergebnis dieser Wahl ab. Wählt gemäß der Heiligen Liebe. Habt keine Angst vor Widerspruch bei euren Entscheidungen, noch ängstigt euch, welchen Einfluss sie auf euch haben werden. Seid auf der Hut vor dem Einfluss, den dieser Widerspruch auf das Herz der Welt hat. Je liberaler das Gewissen der Welt ist, umso entfernter ist es vom Willen Gottes. Eine unmoralische Gesellschaft, die voller geheimer Absprachen und Korruption ist, verheißt einer Nation, die den Respekt anderer Nationen sucht oder die eine Weltmacht sein sollte, nichts Gutes. Ich würde euch gerne sagen, dass bei dieser Wahl alles aufrichtig und ehrlich ist, wie es auch sein sollte, aber dem ist nicht so. Betet, dass die Cyberpiraterie aufgedeckt und Wahlbetrug verhindert wird. Ich bete mit euch.“

7. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

“Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Unehrllichkeit hat schon viele Regierungen zu Fall gebracht. Unehrllichkeit schwächt die Substanz der Beziehungen zur Bürgerschaft und anderen Nationen. Eine Person, unabhängig ihres Lebensstandes, die in irgendeiner Weise unehrlich ist, trägt diese Eigenschaft in alle ihre Unternehmungen hinein. Einer solchen Person kann man nicht vertrauen. Seid nicht so naiv, etwas anderes zu glauben. Jede Wahl ist eure Chance, euch für eine gute Regierung zu entscheiden, und ganz besonders bei dieser jetzigen.

Vergebt eure Stimme nicht nach Geschlecht oder Persönlichkeit, sondern gemäß der Einstellung bei den Themen. Stimmt für den Willen Gottes, dass er durch eure Entscheidungen erfüllt werde.“

8. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe, sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Die Menschheit kann das Kommen von Wolken, von Sonnenschein – Schnee und Regen – voraussagen – , aber die freien Willensentscheidungen kann sie nicht vorausberechnen. Lasst uns heute an diesem Wahltag beten, dass die Wahrheit den freien Willen beeinflusst. Ich werde mit euch beten.“

8. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe, sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. In diesen Tagen verbindet sich das Böse mit dem Bösen, um die eigenen Ziele zu erreichen. Ich rufe euch auf, Meine Kinder, euch in der Wahrheit zu vereinen, um den Mächtigen Willen Gottes für dieses Land und für die Welt im Allgemeinen zu vollbringen. Ihr seht und versteht nicht die Bedrohung eurer Sicherheit in den Herzen. Ein großer Führer würde von solchen Gefahren bedroht sein. Ein weniger großer Führer würde scheitern. Betet um den Schutz Gottes für eure Nation. Betet, dass der Geist der Wahrheit bei dieser Wahl vorherrscht.“

9. November 2016 – Öffentliche Erscheinung

Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe, sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Die Gottesmutter lächelt. „Ich bin gekommen, um euch und eurem Land für die Wahl des nächsten Präsidenten zu gratulieren. Viele unschuldige Leben im Mutterleib werden jetzt verschont werden. Religiöse Freiheiten werden wieder hergestellt und bewahrt werden. Euer Höchstes Gericht wird seine Loyalität zur Verfassung beibehalten. Es werden Fortschritte gemacht, um unabhängig von ausländischem Öl zu werden. Euer Land wird seine Würde, Macht und Respekt unter Freunden und Feinden gleichermaßen wiedergewinnen. Ich bin sehr erfreut. Ich konnte euch nicht sagen, wen ihr wählen sollt. Ich konnte euch nur eure Entscheidungen verdeutlichen. **Betet weiter für euren gewählten Präsidenten.**“

9. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe, sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Es ist wichtig zu erkennen, dass es nicht die Wahl in ein Amt ist, die die notwendigen Änderungen bringt. Es ist der Mut der gewählten Amtsperson, in Rechtschaffenheit zu führen. Ihr habt eine solche gewählt, die nicht unter politischem Druck schwanken wird. Niemand kann seine Unterstützung ‚kaufen‘. Dies ist wichtig, damit ein wirklicher Wandel stattfinden kann. Ihr werdet die Rückkehr zu einer christlichen Moral in dieser Nation erleben, die die Welt sich zum Vorbild nehmen kann.“

10. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe, sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Ich möchte gerne weiter den Sieg der Wahl von Mr. Trump ins Weiße Haus feiern. Viele Irrtümer und Schwächen in der Politik werden gewendet, wenn er das Amt antritt. Euer Land wird sicherer, wenn die Grenzen wieder hergestellt werden. Das Böse wird überwunden und diese Nation wird finanziell sicherer werden. All dies wird realisiert werden, da eure Führer die Herrschaft Gottes wieder ins rechte Bewusstsein rücken. Ihr könnt den Enthusiasmus einer größeren Sicherheit unter der Herrschaft Gottes schon allein dadurch fühlen, dass ihr über das neue Regime

nachdenkt. Eure Nation stand taumelnd am Rand des Abgrunds zur Neue-Welt-Ordnung. Jetzt holt sie tief Atem und gewinnt ihr Gefühl für Freiheit, Demokratie und Wohlergehen wieder. Ich hole mit euch tief Atem. Die Wahrheit hat gesiegt.“

11. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe, sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Was für ein tiefgreifender Moment in der Geschichte – diese Gnade der Wahl von Herrn Trump! Während dieser gigantische Schritt notwendig war, um die Zukunft eurer Nation umzulenken, gibt es immer noch böse geheime Mächte in der Welt, gegen die wir beten müssen. Diese Mächte bekämpfen die Demokratie, das Recht auf Leben und viele andere Rechte, die ihr gewohnt seid. Ich bitte jeden Einzelnen von euch dringend, mit mutigem Eifer zu beten, dass alles, was ihr von dieser neuen Regierung erhofft, zum Guten der Welt verwirklicht werden wird.“

12. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Ich bin gekommen, um euch zu sagen, dass Mein Herz aufgrund der Wahl in eurem Land sehr erfreut und nicht mehr so trauervoll ist. Seid jetzt vereint in dem Bemühen, das Herz eurer Nation der ‚neuen Moral‘ der Wahrheit vor den Augen Meines Vaters anzupassen. Ich danke euch.“

12. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe, sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Ich bitte euch zu erkennen, dass mehr als nur ein einzelner Wechsel bevorsteht. Euer Land befasst sich mit dem Abgang eines Präsidenten und der Einsetzung eines neuen, aber auch das Gewissen eures Landes wird jetzt herausgefordert werden. Liberale Handlungen, Gesetze und Meinungen werden unter der neuen Regierung nicht mehr akzeptiert werden. Gott sei Dank! Die Bürgerschaft wird aufgefordert, sich nach der Wahrheit Gottes zu richten. Jene, die ihre Irrtümer von Macht und Autorität abgesichert sahen, werden nicht länger durch fehlgeleitete Gesetze geschützt. Von eurem Gerichtssystem getroffene Entscheidungen werden in Frage gestellt. Die ‚neue Moral‘ wird die Moral Gottes sein. Die ‚neue Moral‘ wird eine Rückkehr zur Wahrheit Gottes sein. Dies sind alles gute Nachrichten und die gute Frucht eurer Gebete und Opfer in eurer ganzen Nation. Noch einmal, wenn ihr Jesus und Mir für die bevorstehende Gnadenzeit dankt, dann wisst bitte, dass auch wir jedem Einzelnen für euer ‚Ja‘ zum Gebet danken, damit dies geschehen kann. Betet weiter um einen reibungslosen Wandel des Gewissens eurer Nation.“

13. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Wenn ihr beginnt, die gewaltigen Auswirkungen dieses unvorhergesehenen politischen Sieges in eurer Nation zu begreifen, dann versteht bitte, dass das Gewissen eures Landes von der himmlischen Gnade berührt wurde. Wären die Ergebnisse umgekehrt gewesen, dann hätte ein armseliges und zu falschen Kompromissen bereites Gericht diese Nation zum Untergang geführt. So komme Ich noch einmal, um jedem Einzelnen zu danken für das Annehmen der Gnade, das Gute vom Bösen zu unterscheiden. Wir können jetzt gemeinsam auf dem gleichen Weg des Sieges voranschreiten. Menschliche Rechte von der Empfängnis bis zum natürlichen Tod werden jetzt verfochten. Die Terrorgruppe IS wird erkannt und bekämpft werden. Euer Höchstes Gericht wird zu einer

von Gott geschenkten Orientierung zurückkehren. Noch viel mehr wird zu Ende gebracht werden, was durch eine weitgehend fehlende politische Unterstützung verhindert wurde. Ich freue Mich mit euch.“

14. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Ich komme heute an der Schwelle zu einer neuen Ära zu euch – der Ära unter Präsident Trump. Sie wird sich mehr der Sicherheit eures Landes widmen und auch in der ganzen Welt Erfolg haben. Ich rufe diese Nation auf, in der Heiligen Liebe zur vollen Entfaltung zu kommen – in der Liebe zu Gott und dem Nächsten. Als ein Zeichen der Heiligen Liebe zu anderen Ländern – können viele böse Pläne irreführender Nationen abgewendet werden. Ich möchte, dass alle Menschen und alle Nationen sich in dieser Ära der Heiligen Liebe vereinen, um den Willen Gottes in einer Welt zu erfüllen, die durch die Kohorten Satans in die Irre geführt und falsch informiert wurde. Niemand kann sich bekehren außerhalb der Wahrheit der Heiligen Liebe. Kehre zurück, o Mensch der Erde, und liebe Gott über alles und den Nächsten wie dich selbst.“

14. November 2016 – Montagsandacht – um die Bekehrung des Herzens der Welt

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Meine Brüder und Schwestern, heute Abend komme Ich noch einmal, um euch für eure treuen, hoffnungsvollen und liebenden Gebete für den Sieg des Guten über das Böse bei dieser Wahl zu danken. Seid gewiss, dass Ich weiterbeten werde für euch und eure Nöte und Ich lege alles in das Herz Meines Ewigen Vaters. Betet weiter für das neue Regime in eurer Regierung, dass es Erfolg haben wird mit allem, was zugesagt wurde. Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

15. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Die Probleme innerhalb dieser Nation werden unter diesem neuen Regime gelöst werden, aber nicht ganz ohne Spaltung. Im Verlauf der Zeit wird es sich bei diesem gewählten Präsidenten zeigen, dass er jemand ist, der nicht manipuliert oder zu Alternativen bei seinen Entschlüssen genötigt werden kann. Es wird viel erreicht werden. Eure Nation wird stärker werden und damit auch die Welt, da dem Terrorismus energisch entgegen getreten wird. Glaub nicht – gleichgültig wer das sagt – dass ihr, um barmherzig zu sein, jedem Flüchtling einen Blankoscheck übergeben müsst. Dies ist eine rücksichtslose Einstellung und unbarmherzig den rechtmäßigen Bürgern dieses Landes gegenüber, die Schutz vor Terroristen verdienen, welche unter dem Deckmantel des Schutzes sich ins Land hineinschleichen. Ein ‚sicherer Hafen‘ für Flüchtlinge sollte im Mittleren Osten geschaffen und von allen Nationen unterstützt werden. Diese Art von Barmherzigkeit hätte Erfolg ohne die Bedrohung einer geschwächten nationalen Sicherheit. Seid wieder stolz auf eure Grenzen. Betrachtet die Einwanderung als Privileg – nicht als gefordertes Recht. Es sind nicht nur die Unterprivilegierten, die Rechte haben, sondern jeder Einzelne von der Empfängnis bis zum natürlichen Tod. Wenn diese neue Regierung beginnt, wird ein frischer Wind durch diese Nation wehen. Nichts davon wäre ohne das gemeinsame Gebetsbemühen möglich gewesen.“

16. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe, sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Liebe Kinder, Ich, eure Himmlische Mutter, bin all den Heiligen Engeln weiterhin dankbar, die über jeden Wähler und jeden eingeworfenen Stimmzettel bei dieser Wahl zwischen Gut und Böse wachten. Ihr müsst auch eure Dankbarkeit zeigen, indem ihr den Engeln von ganzem Herzen dankt.“

16. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe, sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Eure Nation hat die große Macht des Gebetes bei dem Sieg des Guten über das Böse in dieser Wahl erlebt. Liebe Kinder, legt eure Rosenkränze nicht zur Seite. Es gibt böse Kräfte innerhalb und außerhalb des Landes, die darauf versessen sind, eure Nation zu schwächen und sie zur Neue-Welt-Ordnung hinzuführen. Seid nicht selbstzufrieden, sondern betet, dass jedes Übel erkannt und überwunden wird. Ich bitte euch dringend, seid vereint unter dem gewählten Präsidenten, den Gott euch gegeben hat. Uneinigkeit wird von feindlichen Kräften gefördert und führt euch vom Heiligen Willen Gottes weg. Seid eines Herzens und Sinnes und hört auf, nach Wegen zu suchen, die Autorität zu umgehen, die Gott eingesetzt hat. Solche Bemühungen schaffen nur Verwirrung und Chaos, was nicht von Gott ist. Folgt jetzt einem geraden Weg zur Einheit im Guten. Verliert nicht eure Blickrichtung. Was Uneinigkeit verursacht, ist nicht nur eine Angelegenheit, sondern eine Ablenkung. Betet, betet, betet.“

17. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Um den Frieden in eurem Land wieder herzustellen, muss Ich zuerst den Frieden in allen Herzen wieder herstellen. Die Herzen, die durch äußere Einflüsse beunruhigt sind, aus welchen Gründen auch immer, haben sich für einen unsicheren Lebensweg entschieden.“

17. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Ich kann die Entscheidungen des freien Willens nicht ändern, aber Ich kann sie durch gnadenhafte Umstände beeinflussen. Die Tiefen Meines Herzens beinhalten tiefgehende Wünsche für die Richtungsänderung der Menschheit, nicht zuletzt für eine gefestigte geistige Grundlage auf dem Weg der Heiligen Liebe. Manchmal scheint der Einfluss der Gnade negativ zu sein, aber in Wirklichkeit wird der menschliche Wille zur Abhängigkeit von der Göttlichen Vorsehung hingezogen. Rückblickend kann die Seele den Weg sehen, auf dem sie durch die Umstände gezwungen war zu gehen, dass es wirklich der beste Weg für sie war, auch wenn sie diesen nicht selbst gewählt hat. Dankt in jeder Lage und in allen Dingen, da Meine Vorsehung nie weit von euch entfernt ist. Ich ändere die menschlichen Pläne immer in Meine Pläne um.“

18. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

Ein großer Engel* erscheint. Er sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Ich bin Zechariah – der Schutzengel dieses Landes.** Es ist höchste Zeit für die Ernte des Guten (anstatt des Bösen). Die Worfchaufel der Wahrheit wird jetzt das Gute vom Bösen im Innersten dieser Regierung trennen und den Sieg über die Unehrlichkeit verkünden – Transparenz anstatt Arglist. Die Irreführenden, die keine Einheit wollen, werden auf der Strecke bleiben. Macht und Geld werden nicht die gewünsch-

ten Ergebnisse einiger weniger bringen. Der Weg zur Neue-Welt-Ordnung wird nicht mehr wie ein Löwe, der nach Beute sucht, im Schatten lauern. Alle Pläne werden offen gelegt und nicht verheimlicht. Freut euch mit mir!“

**Die Erscheinungsstätte Maranatha Spring & Shrine*

***Die Vereinigten Staaten von Amerika*

18. November 2016 – Freitagsgebet – um die Bekehrung des Herzens der Welt

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Meine Brüder und Schwestern, vertraut weiter auf Meine Vorsehung und auf die Weise, wie sie in euer persönliches Leben und in das Herz des Werkes eintritt. Es ist euer Vertrauen, das den Willen des Vaters antreibt. Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

19. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Die Hoffnung eurer Nation ist das Vereintsein mit dem neu gewählten Präsidenten, den Ich euch gegeben habe. Die Zeit ist vorbei, auf die politischen Meinungen derer zu horchen, die den Irrtum annehmen. Es ist Zeit, nicht mehr auf die Irrtümer der führenden Medien zu achten, die geheime Pläne in ihren Herzen haben. Seid in der Wahrheit vereint, denn darin liegt eure Stärke in dieser Welt, die so voller Gefahren ist. Ich habe euch nicht einen schwachen Führer gegeben, sondern einen, der klar erkennt, wo es fehlt, und wann und wo. Seine Stärke, die zur Stärke eurer Nation werden wird, wird in der Zukunft geprüft werden. Steht hinter seinen Entscheidungen, zu denen Ich ihn inspiriere. Es gibt im Hintergrund Leute mit großem wirtschaftlichen Einfluss, die versuchen, Zwietracht zu säen. Ihre Bemühungen werden immer weniger Erfolg haben, wenn die positive Stärke des neuen Regimes sich durchsetzt. Seid vereint im Glauben und in der Wahrheit.“

20. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Während Ich zu euch spreche, werden Pläne zur Wiederherstellung eures Landes vorbereitet. Es ist wie ein zerbrochenes Gefäß, das wieder zusammengeleimt werden muss. Wenn die Reparatur gewissenhaft und behutsam gemacht wird, kann es ‚wie neu‘ werden oder im Fall dieser Nation so wie es war, als sie zum Führer der Welt geworden ist. Es gibt in der Welt viele Nationen, die sich in ähnlichem Zerfall befinden. Der Unterschied ist, dass diese Nationen die ‚Risse‘ bei ihren Führern nicht erkennen. Die Bürger sehen nicht, was ihnen an Freiheit und Ideologien entgleitet. Daher bleiben die ‚Risse‘ unbeachtet. Meine Hoffnung ist, wenn diese Nation mit der Wiederherstellung beginnt und zur Realität der Wahrheit zurückkehrt, dass andere Nationen dies sehen und diesem Beispiel folgen. Kein Irrtum kann korrigiert werden, solange er nicht erkannt wird. Die Feinde der bisherigen Freiheit haben jetzt viel zu befürchten, da sie klar erkannt werden als das, was sie sind. Noch einmal, die Menschen müssen darauf achten, wohin ihre Politiker sie führen. Seid keine selbstzufriedenen Anhänger. Achtet auf die ‚Risse‘ in eurer Führung. Arbeitet daran, sie mit dem Leim der Wahrheit zu reparieren, so wie diese Nation das jetzt tut.“

21. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Das Zusammenfügen eines zerbro-

chenen Gegenstandes verlangt viel Energie, Konzentration und Geduld. Das Endergebnis sollte die Wiederverwendung des Gegenstandes sein und möglichst wenig an den früheren zerbrochenen Zustand erinnern. So sollte es auch mit der Regierung dieses Landes sein und hoffentlich mit dem Herzen der Welt. Nach und nach muss die durch eine verirrte Führung verursachte Zerbrochenheit behoben werden. **Man muss wieder zur Normalität zurückkehren, nämlich dazu, sich um das Wohlergehen des Volkes zu kümmern.** Eine ehrliche Regierung ist transparent und hat keine heimlichen Pläne im Herzen und sie ist bei den Menschen und für die Menschen da. Diese Art von Regierung unterstützt nicht die Sünde und überlässt die Moral nicht dem Gerichtssystem. Eine solche Regierung greift nicht in moralische Entscheidungen ein, indem sie die Sünde legalisiert. Es ist Meine Hoffnung, dass dies die Art von Regierung sein wird, die jetzt unter eurem nächsten Präsidenten gebildet wird.“

22. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Ein starker Führer ist in der Wahrheit entschlossen und gefestigt. Die Wahrheit stärkt seine Anhänger und lässt sie gemäß dem Plan Gottes wachsen. Ein Führer, der versucht zu kontrollieren, führt nicht, sondern wird zu einem Diktator. Ein solcher unterstützt nicht die Wahrheit, da die Wahrheit nicht in seinem Herzen ist. So kommen böse Pläne zustande und werden vor den Menschen verborgen gehalten. Jener, der zum Wohlergehen des Volkes führt, ist offen für den Göttlichen Willen. Wer kontrollieren will, führt gemäß seinen eigenen Plänen. In der Welt habt ihr verschiedene Arten von Führung – manche gründen in der Wahrheit, andere in geheimen Plänen, wieder andere im Terrorismus. Das Herz der Welt, d.h. alle Menschen und alle Nationen, muss genau hinschauen, wie und wohin es geführt wird. Wenn ihr jemandem folgt, der auf persönlichen Gewinn aus ist – sei es Macht, Reichtum oder Autorität – dann müsst ihr euch von ihm lösen und dafür Sorge tragen, nicht weiterhin unter einem solchen Führer zu leben. Ein Führer ist nur so stark wie sein Einfluss über andere. Stärkt nicht böse Pläne, indem ihr diese unterstützt.“

23. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe, sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Liebe Kinder, es ist Meine Hoffnung, dass alle Menschen und alle Nationen aufgrund der gerade erfolgten Wahl die Tatsache erkennen, dass das Gebet den Verlauf menschlicher Ereignisse ändern kann. Das Gebet deckt das Böse auf und ermutigt zum Guten. Diese Nation hätte nicht mehr lange existiert, wenn das nicht so wäre. Das Gebetsbemühen hat bewirkt, dass die Herzen der Nation im Guten handeln und das Böse bekämpfen, welches nicht nur dieses Land bedrohte, sondern die ganze Welt [bedroht]. Ihr habt auf den Himmel gehört. Ihr habt auf den Heiligen Geist gehört. Seid bestärkt in dem Wissen, wie viel eure Gebete zählen. Betet jetzt weiter, dass der gewählte Präsident weise Entscheidungen trifft und seine Versprechen, die er bei der Wahlkampagne gemacht hat, einhält.“

24. November 2016 Thanksgiving Day (Erntedank)

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Heute bin Ich dankbar, dass die Menschen dieses Landes sich erhoben und sich zur Unterstützung der Wahrheit vereint haben. Niemals zuvor war die ganze Welt durch die Politik eines einzelnen

Menschen so in Gefahr wie durch die Politik eures vergangenen Präsidenten [Obama]. Während Ich für die Wende der Ereignisse bei dieser Wahl dankbar bin, und ihr es auch sein solltet, bitte Ich um eure fortgesetzten Gebete, damit euer jetziger Präsident dessen Irrtümer nicht vermehrt, bevor er das Amt verlässt. Dies passiert, wenn eine Person ihr Amt für sich selbst ausübt und nicht zum Wohlergehen des Volkes. Macht, Einfluss und [Vermächtnis](#) sind die Impulse bei allen Entscheidungen. Ihr habt die Gebetsmacht bei dieser Wahl erlebt. Habt Vertrauen, dass jedes Gebet und jedes Opfer, gleichgültig wie groß, von Bedeutung ist. Gemeinsam können wir den gewählten Präsidenten sicher in sein Amt bringen, damit er das zerbrochene Gefäß, welches diese Nation ist, wieder repariert.“

25. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe, sagt: “Gelobt sei Jesus Christus. Wahrlich, Ich sage euch, in diesen Tagen läuft die Politik der Welt parallel zur Kirchenpolitik. Das ist deshalb so, weil jede ein menschliches Bemühen ist. Ihr habt in beiden Bereichen einige gute und starke Führer, aber auch einige Führer, die ihre eigenen Pläne über alles andere stellen. Bevor ihr jemanden unterstützt, müsst ihr darum beten, dass ihr jemandem folgt, der die Gesetze Gottes respektiert. Weist jeden zurück, der das Gegenteil macht. Seid auf der Hut vor selbstsüchtigem Ehrgeiz, der das Kennzeichen eines schwachen Führers ist. Glaubte nicht, dass ein Titel einen Irrtum rechtfertigt. Ich erinnere euch noch einmal daran, es geht nicht darum, wem ihr gehorcht, sondern zu was [welchem Befehl] ihr gehorcht, das zählt in den Augen Gottes. Ich bete, dass euer Land und die ganze Welt sich einmütig in Heiliger Liebe vereinen.“

Lest Phil. 2, 1-4+

26. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe, sagt: “Gelobt sei Jesus Christus. Liebe Kinder, morgen beginnt die Zeit des Advents – eine Zeit froher Erwartung auf Weihnachten. Dieses Jahr und in diesem Land haben wir einen zweiten Grund, uns zu freuen, da wir das Kommen einer neuen Regierung erwarten. Diese neue Ära wird es Gott wieder erlauben, über die Herzen zu herrschen, die moralisch wichtige Entscheidungen treffen – Entscheidungen, die seit langem bestehende Gesetze betreffen, die die Sünde schützen und zu ihr ermutigen, Gesetze bezüglich der Wirtschaft, die viele Menschen unterdrückt anstatt ihnen geholfen hat, ganz zu schweigen von der nationalen Sicherheit. Ich sehe eine Nation, die in der Lage sein wird, zu einem Gefühl des Wohlergehens zurückzukehren. Was für ein wundervoller und lange erwarteter Advent. Gleichzeitig muss Ich euch aber sagen, dass im Hintergrund Leute stehen, die um sich schlagen und versuchen, das Gute zu untergraben, indem sie ihr reiches Kapital einsetzen, um Unruhe zu stiften und zu weiteren Gewalttaten anstiften. Jene, die viel haben, planen, von jenen, die wenig haben, ihnen das noch wegzunehmen. Liebe Kinder, bleibt euren Rosenkränzen treu, denn dies ist der Weg, Mir nahe zu bleiben. Ich werde euch nie verlassen. Lasst uns gemeinsam Advent feiern.“

27. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

“Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Wir beginnen den Advent in freudiger Erwartung des kommenden Weihnachtsfestes. Mein Herz freut sich auch, da das Gute in diesem Land (vor dem Bösen) gewonnen hat. Gleichzeitig warne Ich euch, es gibt immer noch jene, die sich immer noch

auf das Böse einlassen und es gar nicht erkennen. Ich kann euch sagen, dass alles oder jeder, der die Globalisierung unterstützt, nicht das Gute unterstützt. Ich rufe zur Einheit in Heiliger Liebe. Die Neue Welt Ordnung ruft zur Einheit, die den Weg für den Antichristen ebnet. Euer jetziger Präsident wird noch geprüft werden, bevor er das Amt verlässt, denn der Feind kennt seine Schwächen und will sie ausnützen. Wenn der neue Präsident eingeführt wird, wird er auch geprüft werden, aber es wird sich erweisen, dass er ein adäquater Gegner des Bösen ist. Freuen wir uns darüber heute gemeinsam in kluger Achtsamkeit der Zukunft gegenüber, wissend, dass der Feind nie schläft. Ich bitte euch noch einmal zu beten, dass alle das Gute erkennen und das Böse bekämpfen.“

Lest 2 Thess. 2, 9-12+

28. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

“Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Ich komme heute als Fürst des Friedens zu euch und suche nach der Einigung des Herzens der Welt in Heiliger Liebe. Alles, was gegen die Heilige Liebe ist, ist auch gegen den Frieden. Ich lehne niemanden ab, der sich entscheidet, nicht zu glauben, auch wenn man den Gehorsam als Grund benützt. Ungläubige schwächen die Kette der Liebe, die Ich versuche, um das Herz der Welt zu legen. Gleichgültig aus welchem Grund nicht geglaubt wird, der Unglaube schwächt das Gute. Ihr müsst den Ernst dieser Zeit erkennen, um die Dringlichkeit Meines Rufes an euch zu verstehen, die Heilige Liebe anzunehmen und in ihr zu leben. Jedem Bemühen im Guten wird durch die Lügen Satans entgegen gewirkt, indem er das Böse als gut darstellt. Satan benutzt das Gesetzssystem und Religionen, um christliche Werte zu bekämpfen. Wenn eure Nation wieder zusammengefügt wird, dann muss die Wahrheit der Heiligen Liebe der Leim sein, der sie zusammen hält. Ich bitte das Herz eurer Nation, zu einem brauchbaren Gefäß der Heiligen Liebe zu werden – zu einem Gegenzeichen in einer bösen Zeit, so wie es das Herz Meiner Mutter ist. Lasst das Herz dieser Nation zu einem Zeichen des Friedens und der Sicherheit durch Heilige Liebe für alle Nationen werden.“

29. November 2016 - Öffentliche Erscheinung

“Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Das Gute wird bis zur endgültigen Niederlage Satans bei Meiner Wiederkehr immer angefochten werden. Versteht daher, dass es nicht angebracht ist, über irgendeinen Sieg über das Böse selbstgefällig zu werden. Seid auf der Hut und gürtet euch mit der Wahrheit. Die Wahrheit ist die Waffe, die die Lügen Satans zerstört und seine Pläne offenlegt. Deshalb ist die Wahrheit der Sieg des Guten über das Böse. Ihr dürft nicht denken, dass irgendeine Person aus sich selbst über das Böse siegen kann. Es ist viel Gebet notwendig – besonders im Falle eurer Präsidentenwahl. Er ist ein starker Führer, aber er kann nicht dem Kampf auf einer nur menschlichen Ebene überlassen werden. Die Welt steht in einem geistigen Kampf, der durch den Terrorismus ausgetragen wird. Jeder von euch steht auch in diesem Kampf, denn Satan versucht, euren Wunsch zu beten und zu opfern zu schwächen. Jeder von euch muss mutig diese bösen Angriffe überwinden. Der erste Schritt ist, sein Handeln, das sich gegen euer Gebet richtet, zu erkennen. Dann müsst ihr Gegenmaßnahmen ergreifen. Ihr alle seid in diesen weltweiten geistigen Krieg in irgendeiner Weise mit einbezogen. Betet um Weisheit.“

30. November 2016

Maria, die Zuflucht der Heiligen Liebe, sagt: "Gelobt sei Jesus Christus. Euer Land steht an einem ganz entscheidenden Punkt in seiner Geschichte. Es kann sich entscheiden, zu seinen christlich-jüdischen Wurzeln, auf denen es gegründet wurde, zurückzukehren oder es kann seine gesetzwidrige Toleranz jenen gegenüber fortsetzen, die solche Werte bekämpfen. Wenn das letztere gewählt wird, dann werden die Versuche, euer Land wieder aufzubauen, nicht wie geplant, verwirklicht werden. Es wäre dann wie der Versuch, eine zerbrochene Tasse mit einem ungeeigneten und zu schwachen Kleber zusammenzuleimen. Die neue Hoffnung dieser Nation ist die Rückkehr zu christlichen Idealen. Es ist kein christliches Ideal, dem Bösen Zuflucht zu gewähren und es zu schützen. Es ist gemeinnützig, das Böse zu identifizieren und zu bekämpfen. Auf diese Weise werden die Auswirkungen aller Übel auf das Land insgesamt vermindert werden. Alle Teile zusammen bilden das Ganze. Deshalb ist es die Verantwortung jedes Einzelnen, sich für die christ-

lichen Werte als Mittel zur Stärkung dieses Landes zu entscheiden."



Das Werk der Heiligen Liebe ist ein ökumenisches Laienapostolat, das sich verpflichtet, die Heilige Liebe, Göttliche Liebe und die Botschaften der Vereinten Herzen zu leben und zu verbreiten. Diese Botschaften, die sich auf die zwei großen Gebote stützen: „Liebe Gott über alles und den Nächsten wie dich selbst, wurden durch Privatoffenbarung an die Seherin (Himmelsbotin) gegeben. Die Diener der Heiligen Liebe vereinen sich im Rosenkranzgebet für den Weltfrieden, für das Ende der Abtreibung, die Heiligung und Rettung der Seelen, die persönliche Heiligung und dass die Herzen sich öffnen mögen für die Botschaften des Himmels.

Holy Love Ministries, 37137 Butternut Ridge
Road., North Ridgeville, OH 44039;
<http://www.holylove.org>